

theodor heuss stiftung

zur Förderung der politischen Bildung und Kultur  
in Deutschland und Europa

Eine Theodor Heuss Medaille für das Jahr 2013  
wird dem

## Bürgerhaushalt Berlin-Lichtenberg

für seine vorbildliche Bürgerbeteiligung und Transparenz  
zuerkannt.

Als erster Bürgerhaushalt einer deutschen Großstadt ermöglicht er es seinen Bürgern, direkten Einfluss auf kommunale Belange auszuüben und Verantwortung dafür zu übernehmen. Seit 2005 dürfen alle, die in Lichtenberg leben oder arbeiten, insgesamt 260.000 Menschen, über die Verwendung von etwa 30 Millionen Euro des Bezirks- haushalts mitbestimmen. Im Dialog mit Politik und Verwaltung hat jeder Lichtenberger die Möglichkeit sein Umfeld mitzugestalten und ist gleichzeitig dazu angehalten, sich dafür zu engagieren. Die Bürgergesellschaft wird gefördert, aber auch gefordert.

Das Verfahren zur Umsetzung des Bürgerhaushalts macht es den Bürgern leicht, sich zu beteiligen. Informationsveranstaltungen und mehrsprachiges Informationsmaterial machen auf das jeweilige Projekt aufmerksam und schaffen gleichzeitig eine starke Gemeinschaft verschiedener Nationalitäten. Vorschläge können jederzeit und auf verschiedene Weise eingereicht werden und werden dann möglichst schnell und unkompliziert umgesetzt: es geht um die Belange von Kindern, Jugend und Senioren, um Gesundheit und Kultur sowie um das Stadtbild und die Wirtschaftsförderung. Die Bezirksverordnetenversammlung entscheidet in öffentlicher Sitzung über Vorschläge, die im laufenden Haushaltsjahr realisiert werden können. Im Netz können die Bürger verfolgen, wie ihre Vorschläge weiterentwickelt werden. Die Politiker müssen dazu quartalsweise einen Rechenschaftsbericht vorlegen. Die Vorschläge der Lichtenberger haben bisher zu zahlreichen Verbesserungen des gesellschaftlichen Lebens geführt.

Stuttgart, den 20. April 2013

Dr. Ludwig Theodor Heuss  
Vorsitzender des Vorstands

Der Bürgerhaushalt Berlin-Lichtenberg ist lebendiger denn je. Trotz Mehraufwands und Mehrkosten fiel die Entscheidung in Berlin-Lichtenberg zu Gunsten der bürgernahen Demokratie aus. Seine Repräsentanten sind weltweit unterwegs, um über die vorbildlichen Verfahren zu berichten. Der Bürgerhaushalt Berlin-Lichtenberg legitimiert sich durch große Transparenz und Bürgerbeteiligung und ist ein beispielgebendes Vorbild eines neuen Weges in der Demokratie.

Prof. Dr. Gesine Schwan  
Vorsitzende des Kuratoriums